

	Object: Humpen
	Museum: GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de
	Collection: Antike bis Historismus
	Inventory number: 1918.4

Description

In der 2. Hälfte des 16. und im 1. Drittel des 17. Jahrhunderts nahm Waldenburg unter den sächsischen Töpferorten einen hervorragenden Platz ein. Die Wandung dieses repräsentativen, in Zinn gefassten Humpens ist mit Reliefaufgaben verziert, die Christus als guten Hirten und acht Apostel zeigen. Ferner sind Sterne und ein Fries aus Löwenköpfen und Blütenrosetten zu erkennen. Die Verwendung sakraler Motive auf Trink- und Schenkgefäßen war gebräuchlich, da das Trinken auf die Gesundheit der Heiligen ein besonders im Spätmittelalter beliebter Brauch war. Das Fassungsvermögen des Humpens lässt auf die allgemeine Trinkfreudigkeit in der Zeit seiner Entstehung schließen.

Ankauf 1918.

Basic data

Material/Technique: Steinzeug, Salzglasur; Zinnmontierung
Measurements: Höhe 34,5 cm, Durchmesser 16 cm

Events

Created	When	1580-1590
	Who	
	Where	Waldenburg, Saxony
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Jesus Christ

Where

Keywords

- Apostle
- Bin
- Drinking
- Löwenkopf
- Star
- Stoneware
- Zinnmontierung

Literature

- GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig (Hrsg.) (2009): Ständige Ausstellung. Antike bis Historismus. Leipzig, S. 67